

jesu

letzte worte

7

am

kreuz

*24 februar \* meditation verfasst von mariaferdinanda schnizer \* 2007*

# Vorwort

die überlieferten **7** worte jesu

am  
kreuz

sind seine letzten worte

sie sind aber

nicht nur

seine letzten worte

sie sind inbegriff und inhalt

seines gesamten irdischen daseins

sie sind inbegriff und inhalt

seines lebens

sie sind inbegriff und inhalt

seiner botschaft

sie sind inbegriff und inhalt

seiner gesamten existenz

sie sind inbegriff und inhalt

seines leidens

sie sind inbegriff und inhalt

seiner zuwendung zu uns

sie sind inbegriff und inhalt

seiner zärtlichen zuwendung

zu

mir

# 1

vergib ihnen  
denn sie wissen nicht  
was  
sie tun

# 2

heute noch  
wirst du  
mit mir  
im paradiese sein

# 3

dies ist  
dein sohn  
diese ist  
deine mutter

4

mein gott mein gott  
warum  
hast du mich verlassen

5

mich dürstet

6

es ist vollbracht

7

vater  
in deine hände  
lege ich meinen geist

# Erklärung

## die zahlen der bibel sind symbole

das wissen wir auch aus der apokalypse  
die zahlen der bibel sind zeichen  
für ein bestimmtes bild

für eine bestimmte aussage

die zahlen der bibel

sind nicht mathematische ziffern

dies ist die grundvoraussetzung

des biblischen verständnisses

die bilder für folgende zahlen

müssen wir uns vor augen halten

3 ist die zahl der gottheit

der dreieinige gott

gott-vater gott-sohn gott-heiliger geist

4 ist symbol für die welt

4himmelsrichtungen und dergleichen

7 ist symbol für vollkommenheit

vollkommenheit ist gegeben wenn

gott und schöpfung-geschöpf

**eins**

geworden sind

dies geschieht auch  
auf den altären  
in der heiligen messe  
während der wandlung

**gott und schöpfung**  
**gott und geschöpf**  
**3 und 4**  
**vereinen sich**

sie werden

**eins**

dies zur zahlensymbolik

ein weiters verständnis ist noch erforderlich

nämlich die **reihenfolge** der worte  
bedenken wir  
es sind

worte  
eines sterbenden

hier

worte

**des sterbenden gott-menschen**

der  
dem tode  
ins auge sieht  
der weiß

jetzt ist er da der tod

wir wissen auch  
dass sterbende in ihrem sterben  
nicht mehr in der lage sind  
sich der mitwelt zu artikulieren  
es kommt der zeitpunkt  
ab dem sie sich nicht mehr mitteilen können  
wenn wir nun dies alles ins auge fassen  
kann jesus uns in seinem allerletzten sterbeprozess  
keine botschaft mehr vermitteln  
mit seinen worten am kreuz  
will er uns aber eine botschaft  
noch dazu die wichtigste botschaft seines ganzen lebens  
für uns  
für unser leben mitgeben

bedenken wir  
was ein sterbender sagt  
und gerade der sterbende gottmensch  
dem muß eine äußerste bedeutung zukommen  
er will noch  
zum letzten mal

**dem**

ausdruck verleihen  
was das wichtigste und bedeutendste ist  
für ein menschenleben  
damit es bestand hat  
bestand hat  
vor gott  
und  
in alle ewigkeit

**vor diesem hintergrund**

können wir  
seine worte  
die 7 worte  
unterteilen in

**die ersten 3**

und

**die zweiten 4**

nun  
er weiß  
im sterben  
gelingt keine deutliche artikulation

deshalb musste jesus uns die schlußfolgerung  
aus seiner hingabe  
nämlich  
die annahme seiner hingabe durch seinen vater

schon **VOR** dem vollzug seiner hingabe  
mitteilen  
denn seine hingabe  
war

der letzte akt seines menschenlebens  
rein menschlich gesehen können wir sagen  
nun war gott an der reihe  
deshalb erlauben wir uns auch  
die reihenfolge

## umzudrehen

zuerst die letzten 4  
dann die ersten 3  
beides zusammen

die letzten 4 worte  
und  
die ersten 3  
ergeben  
**wandlung**

das  
was am kreuz geschieht  
ist wandlung  
ist vereinigung  
des geschöpfes -der schöpfung  
mit  
gott

jetzt wissen wir  
nach jesu  
letztem aufschrei  
der hinaushallt in die ganze welt

dieser schrei

-

es ist  
vollbracht  
in deine hände  
lege ich  
meinen geist

-

nach diesem schrei

tritt gott  
mit dem geschöpf  
in eins

nun ist passiert  
was jesus uns  
in seinen ersten 3 worten  
zu vermitteln versucht hat  
aber es geschieht

# erst nachdem

das geschöpf  
in voller freiheit  
in vollem bewußtsein  
in vollem liebesakt  
seine hingabe  
seine bedingungslose hingabe  
bekundet hat  
denn gott drängt sich nicht auf  
er ist liebespartner  
und  
liebe lässt liebe  
in voller und vollster freiheit  
sich  
erwidern

noch einen faktor  
dürfen wir nicht übersehen  
den faktor

# zeit

zeit und auch raum  
zeit und raum  
gehören zum menschsein  
gehören zum geschöpf  
deshalb erleben wir alles  
hintereinander  
lassen wir aber  
den faktor zeit  
beiseite  
ist es auch für denjenigen  
der diese erklärung nicht verstehen kann  
kein hindernis mehr  
wenn nun die reihenfolge der wortgruppen  
umgedreht wird

nun  
steigen wir ein  
in die  
betrachtung

# meditation

# 1

mein gott

mein gott

warum hast du mich verlassen

jesus

du hängst am kreuz

du

menschgewordener gott

du

der du ohne sünde bist

erfüllst

den willen

deines vaters

der wille

mit dem du

am ölberg

gerungen hast

schließlich

dein ganzes menschenleben

hast du ausgerichtet

nach dem willen des vaters

einzig und allein

maßgeblich

war

nur der wille des vaters

plötzlich  
am ölberg  
musst du  
unter angst und todesschweiß  
ringen  
ringen  
um den vaterwillen  
beim ersten hinschauen  
für mich  
doch unverständlich  
beim näheren betrachten aber  
lichtet sich der nebel des verstandes  
und das auge des herzens  
sieht  
der wille des vaters  
war das ganze leben hindurch  
wie ein wegweiser  
zum vater  
jetzt plötzlich  
am ölberg  
ist dieser wegweiser  
der vaterwille  
umgedreht  
er weist  
plötzlich in die gegenrichtung

du sollst plötzlich  
deinem vater  
den rücken kehren  
dich wegwenden  
hineingehen  
dich hineinwerfen  
weg weit weg  
immer mehr weg  
hinein in die finsternis  
in die totale unauslotbare finsternis  
unverständlich  
für uns menschen  
du sollst mit uns  
du sollst mit mir  
du sollst mit den menschen  
du sollst mit dem sünder  
nein  
mit allen  
mit allen vom anbeginn bis ans ende  
mit allen sündern  
sollst du  
eins werden  
sollst  
der sünder  
werden  
du  
ohne sünde

nicht nur  
wie ein anwalt  
ein stellvertreter  
nein

-

das war ja der ganze irrsinn  
das machte ja deinen kalten todesschweiß  
zu einem bach  
zu einem reißenden fluß  
der aus allen poren deines körpers hervorbrach  
vom scheidel bis zur fußsohle  
zur erde rann  
floß  
sich ergoß  
ergoß und wieder ergoß

-

sünder  
wir vermögen nicht einmal  
eine einzige eigene sünde  
im vollen sinne  
zu tragen und zu ertragen

du musstest  
so du den willen des vaters  
auch jetzt  
befolgen willst  
musstest  
nicht nur eine einzige sünde  
auf dich nehmen  
nein  
alle  
alle sünden  
begangen von uns menschen  
vom  
anbeginn der welt  
bis  
zu deren ende  
unvorstellbar

mein gott  
mein gott  
warum hast du mich verlassen

du  
du menschengewordener gott  
nimmst  
am kreuz  
alle  
wirklich alle sünden auf dich  
trittst  
vorbehaltlos  
in den stand aller sünder  
wirst zum sünder  
aller  
aller  
mir unvorstellbar  
aller  
menschen  
die je  
über diesen planeten gehen  
und  
erlebst  
eine finsternis  
die wir  
nicht kennen  
du erlebst  
eine finsternis  
die wir nicht  
kennen können

weil wir  
auch  
die  
dimension  
einer einzigen sünde  
nicht  
kennen  
würden  
wir sie auch nur  
erahnen  
wir würden sie nicht  
tun

und so  
schreist du  
in die welt hinaus  
in unsere welt hinein  
den zustand  
der dich umgibt  
den zustand  
den du bis zur neige auskostest  
den zustand  
den wir nicht kennen  
den zustand den wir  
nicht erahnen  
den zustand  
den wir nie wissen

den zustand  
der da  
heißt

finsterste finstere  
unvorstellbare  
finstere finsterste  
finsternis

mein gott  
mein gott  
warum  
hast du mich verlassen

2

mich dürstet

jesus  
dich dürstet

du

in dieser

trostlosesten

leidvollsten

grausamsten

verruchtesten

verkommensten

verhasstesten

verdrecktesten

verstunkensten

übelriechendsten

verletzendsten

vereitertsten

verdschungeltsten

verwirrtesten  
verstärktesten  
zerstörtesten  
zerrissensten  
zerbrochensten  
verscherbeltsten

verlogensten  
zertrampeltsten  
zerbohrtsten  
zermalmtesten  
zerschelltesten  
verleumdetsten

hinterhältigsten  
gemeinsten  
verübeltsten  
zerschlagensten  
zerhammertsten  
detoniertesten

zerrspießtesten  
zersplittertsten  
ausgebrochensten

**finsternis**

dich  
dürstet

du bekommst sehnsucht  
du sehnst dich  
nach liebe  
du sehnst dich  
nach geborgenheit  
nach zärtlichkeit  
nach einem menschen  
nach  
dem vater  
nach  
gott  
du  
mensch  
gewordener  
gott  
hier  
am  
kreuz  
in  
der  
totalsten  
unvorstellbarsten  
finsternis

**dich dürstet**

**mich dürstet**

# 3

es ist vollbracht

jesus  
du bist  
eingetreten  
nach dem willen des vaters  
in die totalste finsternis

uneins zu sein mit dem vater  
nach seinem willen

**zusammen**

mit deiner

unbändigen sehnsucht

eins zu sein mit deinem vater

zwei gegenpole  
die wir uns nicht vorstellen  
können  
die auch  
dich  
zerreißen müssten

# zwei gegenpole

die

sosehr

das gegenteil

sind

dass sie

von einem menschen

auch von einem gottmenschen

erlebt

zerreißen müssten

unaushaltbar

sich gegenseitig

in den tod

hinein

aufhebend

dieses vollziehend

schreist du in die welt

es ist vollbracht

verstehen wir

können wir überhaupt verstehen

es ist

vollbracht

**dein wille vater ist vollzogen**

der wille gottes

ist

vollzogen

es ist vollbracht  
schreist du in die welt  
bist  
in der totalen finsternis  
und hast dennoch  
deine sehnsucht zum vater  
nicht aufgegeben  
in dieser totalsten von deinem vater  
gänzlich verlassenen finsternis  
hast du mit all deiner kraft

-

woher hattest du eine solche  
auch hier für uns unverständliche kraft  
dich selbst  
noch so  
zusammennehmen  
zusammenhalten zu können

-

sehnsucht  
und kraft  
dich mit deiner sehnsucht  
dem vater hinzustrecken  
in dem wissen  
jetzt  
ist der wille des vaters  
**erfüllt**

es ist

vollbracht

ein kraftaufreibendes werk  
nur einem gottmenschen

nur dir

jesus  
möglich

# 4

vater  
in deine hände  
lege ich meinen geist

jesus  
du hast vollzogen  
die sünde  
der menschen sünde  
aller menschen sünde  
hast dennoch  
mit aller kraft  
die umwendung  
vollzogen  
hast den willen des vaters  
hineinzufallen  
hinunterzufallen  
in die finsterste finsternis  
in die sündigste sünde  
zu fallen  
vollzogen

tiefer  
geht es nicht mehr  
schrecklicher geht es nicht mehr  
unvorstellbarer geht es nicht mehr  
und von dort  
hast du  
mit ausgebreiteten armen

mit ausgebreitetsten armen  
alles  
alles  
umfasst  
und  
mit welcher kraft  
das können wir nicht einmal erahnen  
und  
mit welcher kraft  
dies alles  
hingewendet  
herumgerissen  
hinaufgetragen  
über das kreuz  
zum  
vater  
in diesem tun  
hast du den willen des vaters erfüllend  
dein werk  
vollendet

dein werk  
wofür du  
jesus  
in die welt  
gekommen bist  
jetzt  
brauchtest du  
dieses dein werk  
nur mehr  
dem vater  
in die hände  
zu legen  
denn  
dein werk  
das bist  
du selber  
du menschengewordener gott

vater  
in deine  
hände  
lege ich meinen geist

nun hast du  
dein werk  
vollendet  
du hast  
dein leben  
vollendet

du hast  
deine botschaft  
noch einmal  
am kreuz  
in die welt hinausgerufen  
als testament  
dies hast du  
für uns getan

das  
hast du auch  
für  
mich  
getan

ich brauche nur noch  
mich in deine nähe zu begeben  
ich brauche nur noch  
mich an deine hand zu begeben  
ich brauche nur noch  
mich  
von dir  
mitnehmen  
zu lassen  
mitnehmen  
über dein kreuz  
zum vater  
zu gott

ich will nichts mehr tun  
ich will es einfach

zulassen

lassen

amen

was **nun** geschieht

wenn ich mich  
dir überlasse  
bekundest du  
mit deinen ersten 3 worten am kreuz  
die du ja  
zuerst  
aussprechen musstest  
weil du  
nach dem sterben  
dich der welt  
nicht mehr  
artikulieren kannst  
deshalb stellst du sie voran  
solange du noch sprechen kannst

# 5

vater  
vergib ihnen  
denn sie wissen nicht  
was sie tun

du hast gewusst

**wir wissen nicht**

was wir tun

wir wissen nicht einmal

eine einzige sünde

jesus

die dimension meiner sünde

erkenne ich nicht

die auswirkung meiner sünde

empfinde ich nicht

ich weiß nur soviel

ich habe gegen deine liebe

verstoßen

ich will  
mich  
mit meiner gebrechlichkeit  
mit meiner gebrochenheit  
mit meiner lieblosigkeit  
mit meinem unverstand  
mit meiner blindheit  
ich will mich  
zu dir begeben  
nimm mich  
in deine hand  
so weiß ich

du sagst mir

**ZU**

gott verzeiht

du bittest ihn darum  
er verzeiht  
denn ich weiß  
nicht einmal

**was**

ich tue

6

heute noch  
wirst du  
mit mir  
im paradiese sein

mit meiner hinwendung  
zu dir  
mit meiner bitte  
nimm mich  
in deine hand

**nimm mich mit**  
zu deinem vater  
nimm mich  
und denke an mich  
in dieser haltung  
vollzieht sich  
deine botschaft  
**heute**

heute noch  
bin

ich im paradies

paradies

der inbegriff des einsseins mit dir  
des einsseins mit gott

bin ich  
eins mit dir

7

siehe dein sohn-siehe deine  
mutter

und bin ich

bin  
auch ich  
eins  
dann bin ich  
sohn  
dann bin ich  
tochter  
deine mutter  
ist meine mutter

mutter

sie gebiert

neues

leben

und

mutter

schenkt

liebe

geborgenheit

zärtlichkeit

sorge

für das wachsen und gedeihen des lebens

umhüllung

amen